

## ■ SV ACHOMITZ – ŠD ZAHOMC

Diesen Winter fiel zuerst kein Schnee, wir mussten alles mühevoll beschneien. Trotzdem waren drei Schanzen sprunghoch. Danach meterhohe Schneemassen! Regen! Erst das zweite Mal in der 60-jährigen Vereinsgeschichte konnten wir keine unserer geplanten Veranstaltungen durchführen. Der viele Schnee richtete an den Anlagen auch einigen Schaden an. Das Training und die Bewerbe erfolgten deshalb teils in Villach, teils in den Bundes- und Alpenländern.

Unser Tomaž Druml, der leider die „Quali“ für Sotschi nicht geschafft hat, musste sich mit Einsätzen im Continentalcup begnügen, den er schlussendlich souverän gewann. Sonja Schoitsch war Teilnehmerin an den Juniorenweltmeisterschaften in Val di Fiemme, wurde Siegerin bei den Junioren im AC und ÖM! Lisa Wiegele konnte ebenso überzeugen, so sind beide Schispringerinnen im C Kader des ÖSV. Unsere Nachwuchssportler erreichten den dritten Platz im Landescup, ganz besonders freuen wir uns über den Neuzugang von fünf Burschen und Mädchen und zwar Luka Grießer, Patrik Standner, Marius Schwandt, Jasmin Moser und Marcel Moser.

Im Mehrzweckhaus Achomitz/Zahomc finden ständig Feiern von Privatpersonen statt, das schöne und zweckmäßige Gebäude wird nach wie vor gut angenommen. Im Monat März fand dort ein historisches Ereignis in der Vereinsgeschichte des SV-Achomitz/Zahomc statt. Wir feierten mit unserem Olympiasieger 1976, Herrn Dr. Karl Schnabl, nochmals den 60er, den so genannten „DOPPELSECHZIGER“! Das war ein großes Fest, viele Olympioniken und Weltmeister, Freunde von Karl und

sportliche Größen damaliger und jetziger Zeiten sowie Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens waren unsere Gäste.

Karl zollte dem Verein und seinen Mitarbeitern große Anerkennung; anstatt der Geschenke bat er die Gäste um eine Geldspende für die Jugendarbeit des SV Achomitz/Zahomc.

Herzlichen Dank an alle die mitgeholfen und uns mit Geldgeschenken bedacht haben.



v.l. Prof. Paul Ganzenhuber, Dr. Karl Schnabl, Bgm. Ing. Florian Tschinderle, der ehemalige ORF-Landesdirektor Willy Haslitzer und LH Dr. Peter Kaiser

Sezono ob 60 obletnici našega društva je bila zelo markantna, najprej nič snega, nato ogromne količine, tako, da niti ene prireditve nismo mogli izvesti.

Po našem velikem praznovanju se je začela deloma naporna zima, trening in prireditve so se odvijale v drugih krajih po Avstriji in Evropi in drugih celinah.

Uspehi bi bili vedno lahko boljši, žal se Tomaž in tudi Sonja nista kvalificirala za olimpijske igre v Sotschiju. Tomaž je le zmagal v skupnem seštevku v celinskem pokalu. Veseli smo, da smo pritegnili nekaj mladine v našo sredo.

V mesecu marcu smo smeli praznovati z našim olimpijskim prvakom dr. Karlom Schnablom še enkrat 60 letnico, veliko nekdanjih in sedanjih olimpičev in svetovnih prvakov je prišlo na povabilo, seveda v spremljavi televizije in medijev.

Zbirka slik prikazuje zbrane športnike in promineca, ki so bili sedaj v kratkem roku že drugič v Zahomcu.

Martin Wiegele



## ■ Radtour rund um Österreich

### DokuFilm über die Radtour rund um Österreich in Hohenthurn

Am Freitag, dem 11. April 2014 präsentierte Ossi Jochum und Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig im voll besetzten Saal des Gemeinschaftshauses Hohenthurn den DokuFilm von Günther Schreibmayer „TOUR AROUND AUSTRIA – 2.168 Kilometer mit dem Rad um Österreich.“ Im Mai/Juni hatte Dabernig mit seinen Radsportfreunden Ossi Jochum und Kurt Strobl Österreich an seinen Außengrenzen umrundet. In eindrucksvoller Weise gibt der Film in 88 Minuten die Höhen und Tiefen der 22 Tage langen Tour nun wieder. Musikalisch unterstrichen werden die Emotionen von Hubert Waldner, der für die Filmmusik verantwortlich zeichnet. Günther Schreibmayer hat das Team als Betreuer und Kameramann die gesamte Reise begleitet und im Anschluss Interviews mit den Teilnehmern geführt, dabei entstanden über 10 Stunden Filmmaterial, das zu einem DokuFilm zusammengefügt wurde. Unter den vom Film begeisterten Zuschauern war auch die Achomitzer Schisprunglegende Hans Millonig, er begleitete



v.l. Trude Hebein, Radl Wolf, Schisprunglegende Hans Millonig, Günther Schreibmayer, Ossi Jochum und Martin Hebein

tete die Radler auf der ersten Etappe der „TOUR AROUND AUSTRIA“ einige Kilometer Richtung Bled. Ein besonderer Dank an Christine und Ossi Jochum für die Organisation der Veranstaltung und Trude mit Martin Hebein für die Mithilfe im Gemeinschaftshaus Hohenthurn.

Siehe auch: <http://www.radl Wolf.at/dokufilm-ueber-die-rad-tour-rund-um-oesterreich-in-hohenthurn/>

Wolfgang Dabernig,